



Pressemitteilung

Öffentliche Sitzung des Unterausschusses „Bürgerschaftliches Engagement“

Zeit: Mittwoch, 3. Dezember 2014, 17 Uhr

Ort: Paul-Löbe-Haus, Sitzungssaal E.600

Mit den Ergebnissen der Studie „Fragile Mitte – feindselige Zustände. Rechtsextreme Einstellungen in Deutschland 2014“ befassen sich die Mitglieder des Unterausschusses „Bürgerschaftliches Engagement“ in einem öffentlichen Fachgespräch. Hierzu sind Prof. Dr. Andreas Zick, Autor der Studie und Leiter des Instituts für interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung an der Universität Bielefeld, sowie – für ergänzende Kommentierungen aus Sicht zivilgesellschaftlicher Organisationen – Timo Reinfrank von der Amadeu Antonio Stiftung und Jutta Weduwen von der Aktion Sühnezeichen Friedensdienste eingeladen.

Interessierte Zuhörer, die keinen Hausausweis des Bundestages haben, werden gebeten, sich bis 1. Dezember 2014 beim Sekretariat unter Angabe ihres Namens und ihres Geburtsdatums anzumelden (E-Mail: buergerschaftliches.engagement@bundestag.de), am Sitzungstag ihren Personalausweis mitzubringen und den Westeingang des Paul-Löbe-Hauses, Konrad-Adenauer-Straße 1 (gegenüber dem Bundeskanzleramt), zu benutzen.

Alle Medienvertreter benötigen zum Betreten der Gebäude des Deutschen Bundestages eine Akkreditierung der Pressestelle. Bild- und Tonberichterstatter werden gebeten, sich beim Pressereferat (Telefon: +49 30 227-32929 oder 32924) anzumelden.